

Great Lakes - die Großen Seen Nordamerikas

Beigesteuert von Ivonne
Samstag, 27. August 2011

Great Lakes - die Großen Seen Nordamerikas

Dass Chicago an der Ostküste der USA liegt ist vielleicht vielen bekannt. Aber dass die Stadt inmitten der großen Seen ihren Platz hat, dürfte so manchen sicherlich überraschen. Großstadt und Natur: zwei unterschiedliche Welten, vereint in einem Bundesstaat. Wenn sie nun vielleicht neugierig geworden sind und sich fragen, welche Ausflüge in dieser Gegend lohnenswert sein könnten oder wo sich denn noch weitere der großen Seen finden lassen - dann ist der Vista Point Reiseführer "Great Lakes. Die Großen Seen Nordamerikas" die passende Lektüre für sie.

24 ausführlich beschriebene Routen rund um die die großen Seen bieten genügend Möglichkeiten zur Urlaubsplanung. Am bekanntesten bei deutschen Touristen ist sicherlich der direkt bei Chicago gelegene Lake Michigan. Lake Superior oder Lake Erie sind ebenso lohnenswerte touristische Ziele, was die hier ausgearbeiteten Touren eindrucksvoll beweisen. Bunte Bilder, informative Fakten, Karten und auch Hoteltipps runden dieses kompetente Nachschlagewerk gekonnt ab. Die Great Lakes - nicht nur groß, sondern auch einzigartig!
Das schreibt der Verlag:

Wie ein Ahornblatt erstrecken sie sich über den nordamerikanischen Kontinent – die Großen Seen zwischen den USA und Kanada. Sie sind den meisten Amerikabesuchern unbekannt, obwohl sich an ihren Küsten einige der schönsten und interessantesten Plätze des Landes finden: wilde Nationalparks wie der Isle Royale National Park im Lake Superior, romantische Strände entlang dem Lake Michigan, die tosenden Wassermassen der Niagarafälle, lebhafte Badeorte wie Grand Bend am Lake Huron, europäisch anmutende Universitätsstädte wie Ann Arbor und Madison und historische Gedenkstätten wie die erste Ölmine und »Onkel Toms Hütte« in Ontario (Kanada).
Kulturell Interessierte kommen beim Shakespeare Festival in Stratford (Kanada) auf ihre Kosten, bei Besuchen von Häusern des »amerikanischsten« Architekten Frank Lloyd Wright, bei Konzerten in Chicago oder Cleveland, den Museen von Toronto und Detroit oder in der Rock'n'Roll Hall of Fame in Cleveland. Die Shopping-Fans sind in der Mall of America bei Minneapolis richtig, und wer pulsierende Großstädte mit multikultureller Szene und herausragender Architektur sucht, erlebt diese in Chicago und Toronto. Traditionelles amerikanisches Kleinstadtleben findet man am Mississippi. Drei abwechslungsreiche Routen lassen sich miteinander verknüpfen, einzeln abfahren und haben eines gemeinsam: Sie erschließen faszinierende Landschaften und Städte im Herzen Amerikas.

Über die Autoren:

Benjamin Jakobs studierte Germanistik und Philosophie, arbeitete als Sachbuchlektor und ist heute als Reisejournalist für Zeitungen und Zeitschriften tätig. Er schreibt vorwiegend über Nord- und Südamerika, aber auch über historische und Wissenschaftsthemen, lebt (immer mal wieder) in Düsseldorf (ansonsten am liebsten in der englisch- oder spanischsprachigen Ferne).

Peter Tauffest wurde in Berlin geboren, wuchs in Chicago auf und lebte lange in Washington D.C. Er studierte an der University of Texas, der Yale University und der Freien Universität Berlin, arbeitete als Literatur- und Architekturkritiker, Wissenschafts- und Reisejournalist und war Fachredakteur einer geowissenschaftlichen Zeitschrift. Peter Tauffest starb im Januar 2001 in Berlin.

Heike Wagner studierte Amerikanistik, Englische und Spanische Literatur (MA) und ist heute als freiberufliche Reisejournalistin für verschiedene Verlage tätig. Sie bereist und beschreibt die Großen Seen, die Rocky Mountains und andere Reiseregionen der USA sowie Kanadas.

ISBN: 978-3-86871-107-3

4. aktualisierte Auflage 2010, 272 Seiten

23.00€ (A)

22.50€ (D)

Weitere Informationen und Bestellmöglichkeit bei Amazon.de

Weitere Informationen und Bestellmöglichkeit direkt beim Verlag